

Zeitschrift: Jahrheft / Zürcher Unterländer Museumsverein
Herausgeber: Zürcher Unterländer Museumsverein
Band: 14 (1962-1963)

Rubrik: Übersicht zur Ortsgeschichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übersicht zur Ortsgeschichte

Um 1100	erstmalige Erwähnung als Fiusipach	
1244	Ritter von Tal, weitere Grundbesitzer u. a. die Grafen von Nimb- burg im Breisgau, die Freiherren von Regensburg, die Edelleute von Waldhausen, Steinmaur, Sünikon und Stühlingen sowie die Klöster Allerheiligen, St. Blasien, St. Gallen, Grossmünster, Rüti und Wettingen	
1302	im habsburgischen Amt Regensburg	
1409–1798	in der gleichnamigen zürcherischen Landvogtei	
1509	Öffnung, d. h. Dorfgesetz	
1525	Reformation	
1590	erster Einzugsbefehl betr. Bürgeraufnahmen	
1634	erst 143 Einwohner	
1714	eigene Kirche, darin erstmals das Ortswappen mit Zürichschild und Stern	
1730	Pfarrhaus, nun selbständige Kirchgemeinde	
1763	Dorfbrand im späteren Neubachs	
1798	Revolution, Ort bis 1814 im Distrikt und Bezirk Bülach	
1815–1830	im Oberamt Regensburg, dann im gleichnamigen Bezirk und seit 1871 im Bezirk Dielsdorf	
1821	erstes Schulhaus	
1831	einstimmige Annahme der neuen Kantonsverfassung	
1921	gedruckte Ortsgeschichte von Dr. Eugen Bolleter	
1960	413 Einwohner	Hd.